



Mindelheim, den 08.01.2021

Tel.: 0821 4558 11700

Allgemeines Rundschreiben Nr. 21 an alle Schülereltern, Schülerinnen und Schüler des Gymnasiums des Maristenkollegs Mindelheim

- 1. Hinweise zum Distanzunterricht ab dem 11.01.2021**
- 2. Online-Etikette und Erreichbarkeit der Lehrkräfte**
- 3. Aktuelle Bekanntmachungen des KM**
- 4. Notbetreuung**
- 5. Erreichbarkeit der Schule**
- 6. Elternabende**
- 7. Masernschutzimpfung**

Sehr geehrte Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler,

wir hoffen, Sie konnten alle Weihnachten wenigstens im engeren Kreis Ihrer Familie feiern, und so wünschen wir Ihnen und Euch zum Jahresbeginn ein gesegnetes und natürlich vor allem gesundes neues Jahr 2021. Gemeinsam werden wir auch diese vor uns liegende Herausforderung meistern. Doch dazu bedarf es des konsequenten Mitwirkens aller. Wir als Lehrkräfte werden unser Möglichstes tun, damit unsere jungen Menschen so gut wie möglich lernen können. Gestatten Sie daher, dass wir Ihnen/Euch dazu einige Hinweise und Informationen geben.

1. Hinweise zum Distanzunterricht ab dem 11.01.2021

Wie Sie den Medien gewiss bereits mehrfach entnommen haben, werden wir aufgrund der Infektionslage bis Ende Januar keinen Präsenzunterricht, sondern ab dem kommenden Montag, den 11.01.2021 nur Distanzunterricht haben. Hierbei ist folgendes zu beachten:

- 1) Wie wird unterrichtet?** Wir unterrichten grundsätzlich **nach Stundenplan**, um so unseren Schüler*innen eine orientierende Tagesstruktur zu bieten. Abweichungen davon regeln die einzelnen Lehrkräfte mit ihren jeweiligen Klassen bzw. Lerngruppen. Damit möchten wir unseren Schüler*innen eine verlässliche Tagesstruktur bieten.

Wenn Sie, liebe Eltern, uns dabei unterstützen könnten, dass Ihr Kind rechtzeitig um 8 Uhr am Arbeitsplatz sitzt und mitarbeitet, sind wir Ihnen sehr dankbar! Sollte es hier Schwierigkeiten geben, bitten wir Sie, sich bei der jeweiligen Fachlehrkraft, der Klassenleitung oder bei der Schulleitung zu melden.

Schüler*innen, die Sport in der ersten Stunde bzw. am Nachmittag haben, erhalten von ihren Lehrkräften einen Hinweis, was zu tun ist, bzw. Tipps, wie sie sich fit halten können. Hier gibt es vermutlich viele individuelle Tätigkeiten, die zielführend sein können.

Die Lehrkräfte sind angehalten, nach Möglichkeit nicht durchgehend über TEAMS zu streamen, sondern eine Vielfalt der Arbeitsformen soll nach Möglichkeit auch im Distanzunterricht für eine gewisse

Abwechslung sorgen. Auch müssen diese Unterrichtseinheiten nicht zwingend 45 Minuten dauern, um die Schüler*innen an einem Vormittag nicht zu überlasten. Es wird sich somit für Ihr Kind eine abwechslungsreiche Aufgabenmischung zwischen Online-Stunden, Arbeitsaufträgen und mehrtägigen Arbeitsaufträgen ergeben. Wichtig ist uns Lehrkräften, dass die Schüler*innen motiviert durch den Vormittag gehen und dass ein positiver, guter Kontakt zwischen Schüler*innen und Lehrkräften gepflegt wird. Die Lehrkräfte werden in aller Regel in der Zeit der jeweiligen Unterrichtsstunde über TEAMS ansprechbar und erreichbar sein und haben so die Möglichkeit, mit einzelnen oder auch mit einer Reihe von Schüler*innen in Kontakt zu treten. Anbei finden Sie einen kleinen gut gemachten Leitfaden für Online-Konferenzen(s. Anlage).

In der Phase des Distanzunterrichts ist es möglich, kleine Leistungsnachweise zu erheben und mündliche Noten zu erteilen.

- 2) **Was tun bei Krankheit?** Für alle Schüler*innen gilt **Teilnahmepflicht am Online-Unterricht**. D.h. ist jemand krank und kann nicht teilnehmen, so bitten wir dies uns **per ESIS, per Mail (gymnasium@maristenkolleg.de)** oder **per Telefon** (0821 4558 11700) im Sekretariat wie bisher vor 8:00 Uhr zu melden. Die Lehrkräfte melden dem Sekretariat abwesende Schüler*innen. Das Sekretariat überprüft dann diese Meldung, und falls diese nicht krank gemeldet wurden, kontaktiert gegebenenfalls die Erziehungsberechtigten.

Erkrankt eine Lehrkraft, so wird sie ihre Klassen individuell davon in Kenntnis setzen.

- 3) **Wie beginnt der Schultag?** Hierfür erscheint uns insbesondere ein **morgendlicher „Startschuss“** der Lehrkraft der ersten Stunde als geeignet. Konkret heißt dies, alle Lehrkräfte der 1. Stunde machen einen TEAMS-Call. Dabei stellen sie die Anwesenheit der Schülerinnen und Schüler fest.
- 4) **Wann erhalten die Schüler*innen ihre Aufgaben über TEAMS?** Den Schüler*innen sollen die Tagesaufgaben jeweils bis 8.00 Uhr vorliegen, versehen mit einem Hinweis, ob und wann diese schriftlich zu erledigen sind oder in der jeweiligen Unterrichtsstunde besprochen werden. Bitte bedenken Sie, dass ebenso möglich ist, dass die Schüler*innen Aufgaben erst im Laufe der entsprechenden Online-Stunden erhalten. Ganz wichtig ist das Feedback an die Lehrkraft, d.h. die Übermittlung des Arbeitsauftrags oder der Hausaufgabe.

2. Online-Etikette und Erreichbarkeit der Lehrkräfte

Aus den Erfahrungen des vergangenen halben Jahres erscheint uns wichtig, dass bei der Kommunikation unter den Schüler*innen und auch mit den Lehrkräften eine bestimmte Online-Etikette eingehalten wird. D.h. es gehört einfach ganz selbstverständlich zum guten Ton, dass man eine ordentliche schriftliche Form wählt. Dazu zählen eine höfliche Anrede genauso wie eine freundliche Grußformel am Ende.

Die Erreichbarkeit von Lehrkräften und Schulleitung ist durch die Möglichkeit der direkten Kontaktaufnahme über E-Mail sehr viel einfacher geworden. Leider führt dies dazu, dass z.T. die Anspruchshaltung bezüglich einer erwartbaren Antwort in gleichem Maße gestiegen ist. So bitten wir zu bedenken, dass man auch hier normal leistbare Bearbeitungszeiten veranschlagen muss.

3. Aktuelle Bekanntmachungen des KM

Wir dürfen Sie im Namen des Kultusministeriums über folgende Änderungen informieren:

- Die **Faschingsferien** (15. Februar – 19. Februar) werden durch eine **Unterrichtswoche** ersetzt.
- **An allen Schularten werden die Abschlussprüfungen verschoben** - die neuen Termine werden derzeit noch im Kultusministerium abgestimmt.
- Der Termin für das **Zwischenzeugnis** wird vom 12. Februar auf den **5. März 2021** verschoben.
- Das Maristenkolleg wird für Schüler*innen der Jahrgangsstufen 5 und 6, die von ihren Eltern nicht betreut werden können, eine **Notbetreuung** anbieten (s. Anlage).
- Der **Termin für das Übertrittszeugnis wird verschoben** und damit wohl auch der Termin der Einschreibung.
- **Mündliche Leistungserhebungen** können grundsätzlich auch **online** stattfinden. **Schriftliche Leistungserhebungen** finden aktuell nicht statt.
- **In den Jahrgangsstufen 5 - 10 kann die Zahl der verbindlich vorgegebenen Schulaufgaben reduziert werden.** Wir überprüfen aktuell für jedes Fach und jede Jahrgangsstufe wie hier am besten verfahren wird und werden Ihnen, liebe Eltern und liebe Schüler*innen, das Ergebnis im Anschluss an die Prüfung mitteilen. Ziel ist es dabei, auch in diesem Jahr aussagekräftige Zeugnisnoten bilden zu können.
- **Das Kultusministerium hat bereits im Dezember angekündigt, dass beabsichtigt wird, die Wiederholung der Schuljahre 2019/20 und 2020/21 nicht auf die Höchstausbildungsdauer anzurechnen.** Dies soll Kindern und Jugendlichen, die unter besonderen Belastungen stehen, eine gewisse Erleichterung bringen. Wir bitten gleichwohl alle Schülerinnen und Schüler sowie die Erziehungsberechtigten, sich nicht auf Wiederholungen zu verlassen, sondern die Zeit zu nutzen und beständig den Lernfortschritt im Auge zu haben.

4. Notbetreuung

Ein **Kind der 5. und 6. Klasse Gymnasium** kann an der Notbetreuung teilnehmen,

- wenn eine Betreuung nicht auf andere Weise sichergestellt werden kann, insbesondere weil erziehungsberechtigte Personen ihrer Erwerbstätigkeit nachgehen müssen, kein Urlaub genommen werden kann oder Arbeitgeber keine Freistellung gewähren, sie alleinerziehend oder selbstständig bzw. freiberuflich tätig sind und daher dringenden Betreuungsbedarf haben oder
- wenn seine Betreuung zur Sicherstellung des Kindeswohls von den zuständigen Jugendämtern angeordnet worden ist oder
- dessen Eltern Anspruch auf Hilfen zur Erziehung nach den §§ 27 ff. des Achten Buches Sozialgesetzbuch (SGB VIII) haben. Die Eltern sind gebeten, den Betreuungsbedarf gegenüber der Schule in aller Kürze zu begründen. Dazu hat das Schulwerk der Diözese Augsburg ein Formblatt zur Verfügung gestellt (s. Anhang).
- Die Notbetreuung wird in den Räumen der Schule und der OGTS durchgeführt werden. Die Kinder, die nicht in der OGTS angemeldet sind, bringen bitte ihre eigene Verpflegung mit. Außerdem sollen nach Möglichkeit iPads oder Laptops mitgebracht werden, damit die Kinder am Distanzunterricht teilnehmen können.

5. Erreichbarkeit der Schule

Sehr geehrte Eltern, während der Zeit des Distanzunterrichts, also vom 11. bis zum 29. Januar 2021, ist unser Sekretariat zu den üblichen Zeiten besetzt. Telefonische Krankmeldungen können Sie täglich ab 7:00 Uhr vornehmen.

6. Elternabende und weitere Termine

Die geplanten Elternabende finden alle online statt. Sie erhalten über das Mailfach Ihres Kindes bzw. über ESIS dazu noch eine eigene Einladung.

Elternabend 5. Klassen zur Wahl der 2. Fremdsprache: Montag, 08.02.2021 um 19:00 Uhr

Elternabend 7. Klassen zur Zweigwahl: Donnerstag, 11.02.2021 um 19:00 Uhr

7. Masernschutzimpfung

Sehr geehrte Eltern, wird sind verpflichtet, **bis zum 31.07. 2021 den Masernschutzstatus** aller Schülerinnen und Schüler unseres Gymnasiums zu dokumentieren. Die 5. Klassen sind bereits bei der Schuleinschreibung erfasst worden, außerdem haben die sog. Quereinsteiger, also Kinder oder Jugendliche, die während des Schuljahres an unsere Schule kamen, den Masernschutz nachgewiesen. Sobald der Präsenzunterricht startet, werden wir in den Klassen 6-10 mit der Überprüfung des Masernschutzes der Schülerinnen und Schüler beginnen.

Nutzen Sie also bitte die Zeit des Distanzunterrichts, zu Hause in Ruhe die Impfbücher Ihrer Kinder zu kontrollieren. Dabei ist zu überprüfen, ob gegen Masern zweimal geimpft wurde. Sollte eine Impfung fehlen, dann konsultieren Sie bitte Ihren Arzt.

Kinder, die nicht geimpft werden können, brauchen den Nachweis der Praxis, dass sie einen Immunstatus haben oder dass sie aus gesundheitlichen Gründen nicht geimpft werden dürfen.

Mit freundlichen Grüßen und bleiben Sie gesund!

Ihr



Gottfried R. Wesseli, OStD i.K.